



DIE BEDÜRFNISSE DEINES HUNDES

Die Hierarchie der Bedürfnisse aus der Bedürfnispyramide gilt natürlich auch für deinen Hund. Auf welcher Stufe er dabei grade steht, hängt ganz von der aktuellen Situation ab.

Wenn er grade in der Hitze lange unterwegs war und sehr durstig ist, wird er sich grade auf der untersten Stufe bewegen. Wenn er grad nach einem langen feinen Spaziergang gemütlich auf dem Sofa liegt, dann werden seine Bedürfnisse eher ganz weit oben in der Pyramide angesiedelt sein.

Die Kunst besteht darin, ein genaues Gespür dafür zu entwickeln, wo dein Hund denn grad steht und welche Bedürfnisse von seiner Seite daher Vorrang haben. Überleg dir also bitte für jede Stufe der Bedürfnispyramide mehrere Situationen, wo du weißt, dass dein Hund sich dann gerade auf der jeweiligen Stufe befindet und trag sie hier ein:

Stufe 1 - Überlebensnotwendiges:

.....

.....

.....

.....

.....



Stufe 2 - Sicherheitsbedürfnisse:

.....

.....

.....

.....

.....

Stufe 3 - Gemeinschaft und Zuwendung:

.....

.....

.....

.....

.....

Stufe 4 - Wertschätzung und Anerkennung:

.....

.....

.....

.....

.....



Stufe 5 - Entfaltung, Potential leben:

.....

.....

.....

.....

.....

querdurch – kognitive Bedürfnisse, Verstehen können

.....

.....

.....

.....

.....